Herren Bezirksklasse Gruppe 1

TUS Bleichheim : TTSV Kenzingen III
Samstag, 27.11.2021, 20:00 Uhr

TUS Bleichheim und TTSV Kenzingen III schenkten sich nichts

Nach rund 4 Stunden intensiver Auseinandersetzung in der Herren Bezirksklasse Gruppe 1 entführten die Gäste des TTSV Kenzingen III in ihrem 6. Saisonspiel beim 8:8 einen Punkt aus dem Spiel bei TUS Bleichheim. Im letzten Spiel des Mannschaftskampfes, gewann das Schlussdoppel Gebhardt / Gebhardt. Nach dieser erzielten Punkteteilung haben die Spieler von TUS Bleichheim um die Nummer 1 Marcel Gebhardt nun 9 Pluspunkte in der Tabelle.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Einen Sieg holten Gebhardt / Gebhardt bei ihrem 3:1 gegen Speidel / Boldt. Mit 3:1 hatten Metzger / Engler im Einzel gegen Schäfer / Stubert die Nase vorn. Kaiser / God bekamen es nun mit Oguz / Schaub zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Kaiser / God am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Simon Schäfer war für Marcel Gebhardt letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Martin Metzger und Miron Speidel entschieden, das Martin Metzger letztendlich gewann. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Fünf Sätze beharkten sich Philip Gebhardt und Johannes Stubert, bevor der Gast einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Sener Oguz war für Thomas Kaiser letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Hubert God die Begegnung mit 1:3 gegen Ralf Schaub abgab. Der Start in die Partie hätte für Linus Engler besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Franz Boldt noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Mannschaft bei. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler in die Box. 2:3 endete das Einzel zwischen Marcel Gebhardt und Miron Speidel aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Simon Schäfer hatte Martin Metzger nur im ersten Satz eine Chance. Zwar brachte Sener Oguz Philip Gebhardt phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Philip Gebhardt mit 3:1 durch. Der neue Zwischenstand war 6:6. Lange umkämpft war am Nachbartisch das Spiel zwischen Thomas Kaiser und Johannes Stubert, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Das war nichts für schwache Nerven. Unzufrieden über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Franz Boldt war Hubert God, obwohl er alles gegeben hatte. Nur einen Satz verlor Linus Engler bei seinem Sieg gegen Ralf Schaub und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im entscheidenden Schlussdoppel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Der Start in die Partie hätte für Gebhardt / Gebhardt besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Schäfer / Stubert noch mit 3:1 und steuerten somit einen Punkt für die Mannschaft bei. Somit trennte man sich unentschieden.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 29.11.2021 (05:46) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Durch dieses Unentschieden hat TUS Bleichheim in der Saison nun 4 Saison-Siege, eine Niederlage bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 03.12.2021 gegen den TTC Endingen II bevor. Für den TTSV Kenzingen III steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen TUS Teningen II am 04.12.2021 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 7:5 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:
TUS Bleichheim
Doppel: Gebhardt / Gebhardt 2:0, Metzger / Engler 1:0, Kaiser / God 1:0
Einzel: M. Gebhardt 0:2, M. Metzger 1:1, P. Gebhardt 1:1, T. Kaiser 0:2, H. God 0:2, L. Engler 2:0
TTSV Kenzingen III
Doppel: Schäfer / Stubert 0:2, Speidel / Boldt 0:1, Oguz / Schaub 0:1
Einzel: M. Speidel 1:1, S. Schäfer 2:0, S. Oguz 1:1, J. Stubert 2:0, F. Boldt 1:1, R. Schaub 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 29.11.2021 (05:46) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").